

Protokoll:

Rm Assenmacher (CDU) weist darauf hin, auf der Liste stünde die Schenkung „Peter und Irene Ludwig Stiftung“. Es sei durch die überregionale Presse gegangen, dass Frau Ludwig in ihrem Testament auch das Museum Ludwig in Koblenz nicht unerheblich bedacht habe. Leider habe man keine Informationen erhalten, was diesbezüglich freundlicherweise auf die Stadt zukäme. Er bittet um nähere Erläuterung.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig berichtet, er habe den Kulturdezernenten gebeten, über diesen Komplex umfassend im Hinblick auf Gegenstand und Werthaftigkeit der in Rede stehenden Werke zu informieren und über denkbare haushaltsmäßige Konsequenzen bezüglich Versicherungen im Stadtvorstand zu berichten. Er selbst werde dann im Ältestenrat darüber Bericht erstatten. Dann werde es sicherlich auch öffentliche Informationen geben, wenn man selbst umfassend unterrichtet sei. Er dankt Rm Assenmacher für den Hinweis.